

Das Vermächtnis der Besatzung

Deutsch-griechische Beziehungen seit 1940

Bearbeitet von
Katerina Králová

1. Auflage 2016. Buch. 283 S. Hardcover
ISBN 978 3 412 50362 8
Format (B x L): 15,5 x 23 cm
Gewicht: 581 g

[Weitere Fachgebiete > Geschichte > Geschichtswissenschaft Allgemein > Geschichtspolitik, Erinnerungskultur](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhalt

Vorbemerkung zu Band 2 der Reihe „Griechenland in Europa“	7
Vorwort zur deutschen Ausgabe	9
Einführung	13
1. Griechenland und das „Dritte Reich“	23
1.1 Deutsch-griechische Beziehungen am Vorabend des Zweiten Weltkriegs	23
1.2 Der deutsche Einmarsch	26
1.3 Griechische Kollaborationsregierungen	31
1.3.1 Winter 1941/42	34
1.3.2 Von Tsolakoglou zu Rallis	36
1.3.3 Kollaborationsgruppierungen	39
1.4 Wirtschaftliche Ausplünderung	42
1.4.1 Einsatz griechischer Zwangsarbeiter	47
1.5 Politik des Schreckens	50
1.5.1 Kommeno	53
1.5.2 Kalavryta	55
1.5.3 Distomo	57
1.6 Das Schicksal der griechischen Juden	59
1.6.1 Die deutsche Besatzungszone und die Juden von Thessaloniki	64
1.6.2 „Endlösung“	69
1.6.3 Der Holocaust nach der italienischen Kapitulation	75
1.7 Kriegsfolgen	79
2. Der Wiederaufbau Griechenlands nach dem Krieg	83
2.1 Von der Besatzung zum Bürgerkrieg	83
2.2 Rechtliche Rahmenbedingungen im Griechenland der Nachkriegszeit	88
2.3 Strafverfolgung von Kollaborateuren	90
2.4 Rechtliche Rahmenbedingungen für die Strafverfolgung von Kriegsverbrechern	95
2.5 Humanitäre Hilfe und Wiederaufbau nach dem Krieg	100
2.6 Rotes Kreuz und UNRRA	101
2.7 Wiederaufbau der jüdischen Gemeinde	107
2.8 Die Wiederaufnahme der deutsch-griechischen Beziehungen	117

3. Strafverfolgung von NS-Kriegsverbrechern	123
3.1 Internationale Allianzen	123
3.2 Strafverfolgung von Kriegsverbrechern in Griechenland	129
3.2.1 Erste Phase: Bestrafung	131
3.2.2 Zweite Phase: Begnadigung	136
3.2.3 Dritte Phase: Die Übergabe von Strafverfahren	143
3.3 Der Fall Merten	149
3.3.1 Merten in Haft	151
3.3.2 Vom Prozess zur Freilassung	158
3.3.3 Mertens Gegenschlag	165
3.4 Strafverfahren nach Übergabe des Aktenmaterials	172
4. Reparationen und Entschädigungen	183
4.1 Internationale Abkommen	183
4.1.1 Das Pariser Reparationsabkommen	184
4.1.2 Das Londoner Schuldenabkommen	190
4.2 Entstehung von Opferinitiativen	193
4.2.1 Entschädigungsforderungen der Holocaustüberlebenden	196
4.2.2 Zivilgesellschaftliche Unterstützung für NS-Opfer	202
4.3 Globalabkommen zu Entschädigungsleistungen	209
4.3.1 Der Bonner Vertrag mit Griechenland	213
4.3.2 Das griechische Verteilungsgesetz	218
5. Perspektiven einer umfassenden Aufarbeitung der deutsch-griechischen Beziehungen nach der deutschen Wiedervereinigung	223
5.1 Die Verhandlungen auf politischer Ebene	228
5.1.1 Der Fall Distomo	231
5.1.2 Recht, Politik, Moral	238
Nachwort	245
Quellen- und Literaturverzeichnis	253
Personenindex	277